



## PRESSEMITTEILUNG

Nr. 88 vom 24.08.2017

### Drohnenabwehr

#### **Björn Lakenmacher: Brandenburg braucht eine Adlerstaffel zur Drohnenabwehr**

Der innenpolitische Sprecher der CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg, Björn Lakenmacher, fordert eine intensive Auseinandersetzung mit potentiellen Gefahren, die von Flugdrohnen ausgehen können. „Es wird momentan viel über gesetzliche Regelungen für den Betrieb und die Kennzeichnung von Drohnen diskutiert, wir müssen aber auch darüber reden, welche Gefahren von Drohnen ausgehen können. Es gibt mittlerweile Drohnen, die in der Lage sind kiloschwere Sprengsätze zu transportieren. Das kann zu einer konkreten terroristischen Bedrohung für öffentliche Veranstaltungen werden und wir brauchen geeignete Maßnahmen, um uns wirksam davor schützen zu können.“

Lakenmacher sagte, dass es mehrere technische Möglichkeiten zur Drohnenabwehr gebe. Wobei jedoch keine der Varianten dafür geeignet sei, eine Drohne kontrolliert zu Boden zu bringen. „Wir haben uns informiert, welche Möglichkeiten es zur Drohnenabwehr gibt und sind dabei auf den Einsatz von abgerichteten Adlern gestoßen. Das französische Militär und die niederländische Polizei haben Adlerstaffeln gegründet und damit sehr gute Erfahrungen gemacht. Das ist eine analoge Lösung für ein digitales Problem, die wir uns zu Eigen machen sollten. Wir werden uns daher im Landtag dafür einsetzen, dass sich Brandenburg an einem Pilotprojekt zum Einsatz von Adlern zur Drohnenabwehr beteiligt. So könnte Brandenburgs Wappentier in Zukunft vielleicht ganz real zum Schutz der Brandenburger beitragen.“

### Anhang

Antrag „Adler-Staffel zur Drohnenabwehr für das Land Brandenburg“